

*Am*

# Intelligenz-Blatt

## für das Großherzogthum Posen.

---

Intelligenz-Comtoir im Posthause.

---

N<sup>o</sup> 134. Freitag, den 5. Juni 1846.

---

### Angekommene Fremde vom 3. Juni.

Hr. Handlungs-Comm. Töpflig aus Warschau, l. St. Martin Nr. 16; die Hrn. Partik. Ubich aus Bromberg, v. Korytkowski a. Gwiądzowo, Callemann aus Ostrowo, die Hrn. Kaufl. Wehlaun und Cohn aus Ostrowo, Chroszczinski aus Gnesen, die Hrn. Gutsh. v. Urbanowski a. Niepruszewo, v. Brudzewski aus Neudorf, v. Rogalski a. Gwiądzowo, v. Dulinski aus Slawno, Frau Messenberg aus Plawce, l. im schwarzen Adler; Hr. Gutsh. Graf Mysielski a. Przybyszewo, Hr. Inspektor Psiecki aus Wielkaźka, l. im Hôtel de Saxe; Hr. Gutsh. Mieczkowski aus Leszno, l. in d. Gerberstr. Nr. 8; die Hrn. Gutsh. v. Roznowski a. Arcugowo, Frau v. Chlapowska aus Bonikowo, Hr. Kaufm. Faurville aus Berlin, l. im Hôtel de Dresde; Hr. Gutsh. Kujawinski aus Polaszewo, die Hrn. Gutsh. Dobrzański aus Przybychowo u. Abraham aus Radom, l. in d. drei Lilien; Hr. Inspektor v. Jarebski aus Bierzebaum, Hr. Lederfabrik. Kampfmeyer a. Berlin, Hr. Kaufm. Eisermann a. Stettin und Frau May a. Birnbaum, Hr. Gutsh. v. Tomicki aus Bromberg, l. im Hôtel de Berlin; Hr. Gutsh. Kennemann a. Neustadt a. W. u. Frau v. Znaniecka a. Thorn, l. im Hôtel de Berlin; Hr. Gutsh. Cunow a. Dembina, l. in d. Breitenstr. Nr. 19; Hr. Geistl. Olszanowicz u. Hr. Lehrer Ewondzinski aus Kaczanowo, l. in d. drei Sternen; Hr. Lieut. u. Obergeometer v. Freihold a. Sommerfeld, l. im weißen Adler; die Hrn. Gutsh. Gurzynski aus Emielowo und v. Gliczyski aus Szymanowice, l. im Hôtel de Hambourg; Hr. Eigenthüm. Cynowski a. Glini u. Hr. Schmidt Glechner a. Podrzewo, l. in d. Stadt Ologau; Hr. Ober-L.-G.-Assess. Fink a. Pleschen, Hr. Candidat Phil. Viermann u. Kaufm. Wittig a. Berlin, Hr. Partik. Roze aus Breslau, l. in Laup's Hôtel de Rome; Hr. Probst Piotrowicz a. Granowo, die Hrn. Oberlandesgerichts-Assess. Abel, Hirschberg und Hr. Kaufm. Selbstherr a. Breslau, die Hrn. Gutsh. Kalewicz a. Wysokie, Matecki



aus Pynchowo, Keller aus Berge, I. im Hôtel de Bavière; Hr. Oberförster Kinsowski a. Porazyn, die Hrn. Kaufl. Mendelsohn a. Birnbaum, Tasse a. Grünberg, Jonas a. Pleschen, I. im Eichkranz; Hr. Propinator Gladke a. Srebrnagóra, I. im Eichhorn; die Hrn. Partik. Kurowski a. Kempa u. Schulz a. Breslau, I. im Hôtel de Paris; Hr. Schneider Wendet aus Inowracław, I. im Reh; Hr. Gutsh. v. Koszucki a. Dziatkowo, I. im Hôtel de Vienne; Hr. Kaufm. Boas aus Grünberg, I. im Hôtel de Pologne.

1) **Ediktal-Vorladung.** Ueber den Nachlaß des zu Fankendorf verstorbenen Freischulzen Johann Jakob Glämer ist heute der erbbschaftliche Liquidations-Prozeß eröffnet worden. Der Termin zur Anmeldung aller Ansprüche steht am 10. August d. J. Vormittags 10 Uhr vor dem Herrn Kammergerichts-Assessor Schlegel im Partheizimmer des hiesigen Gerichts an.

Wer sich in diesem Termine nicht meldet, wird aller seiner etwanigen Vorrechte verlustig erklärt und mit seinen Forderungen nur an dasjenige, was nach Befriedigung der sich meldenden Gläubiger von der Masse noch übrig bleiben sollte, verwiesen werden.

Schneidemühl, am 8. April 1846.

Königl. Land- u. Stadtgericht.

*Zapozew edyktalny.* Nad pozostalością Jana Jakuba Glaesmer, soltysa okupnego w Sokołowie, otworzono dziś process spadkowo-likwidacyjny. Termin do podania wszystkich pretensyj wyznaczony, przypada na dzień 10. Sierpnia 1846 godzinę 10. przed południem w izbie stron tutejszego Sądu przed Ur. Schlegel, Assessorem Sądu Kameralnego.

Kto się w terminie tym nie zgłosi, zostanie za utracającego prawo pierwszeństwa jakieby miał uznany, i z pretensją swoją li do tego odesłany, coby się po zaspokojeniu zgłoszonych wierzycieli pozostało.

W Pile, dnia 8. Kwietnia 1846.

Król. Sąd Ziemsko-miejski.

2) Der Förster Jacob Neumann und die Mathilde Hegenberg aus Mlynsker-Hauand haben mittelst Ehevertrages vom 2. Mai 1846. die Gemeinschaft der Güter ausgeschlossen, welches hierdurch zur öffentlichen Kenntniß gebracht wird.

Wollstein, am 5. Mai 1846.

Königl. Land- und Stadtgericht.

Podaje się niniejszém do wiadomości publicznej, że leśniczy Jakob Neumann i Matylda Hegenberg z Mlynskich Oleśdrów, kontraktem przedślubnym z dnia 2. Maja 1846. wspólność majątku wyłączyli.

Wolsztyn, dnia 5. Maja 1846.

Król. Sąd Ziemsko-miejski.



3) **Nothwendiger Verkauf.**

Land- und Stadt-Gericht zu  
Grätz.

Daß den Gottfried und Johanna Louise gebornen Bielle Rufschen Eheleuten gehörige Grundstück sub Nr. 58. zu Cichogóra, abgeschätzt auf 680 Rthlr. 5 Sgr. zufolge der, nebst Hypothekenschein und Bedingungen in der Registratur einzusehenden Taxe, soll am 3. September c. Vormittags 11 Uhr an ordentlicher Gerichtsstelle subhastirt werden.

Grätz, den 11. April 1846.

*Sprzedaż konieczna.*

Sąd Ziemsko-miejski  
w Grodzisku.

Nieruchomość Gottfryda i Joanny Luizy z Biolków małżonków Kuk, pod Nr. 58. w Cichogórze sytuowana, oszacowana na 680 tal. 5 sgr. wedle taxy, mogącej być przejrzaną wraz z wykazem hipotecznym i warunkami w Registraturze, ma być dnia 3. Września 1846. przed południem o godzinie 11. w miejscu zwykłym posiedzeń sądowych sprzedana.

Grodzisk, dnia 11. Kwietnia 1846.

4) **Bekanntmachung.** Verkauf von Grundstücken. Die Friseur Andersschen Erben beabsichtigen ihre beiden hiesigen, ein Ganzes ausmachenden Grundstücke, a) das eine auf der Wasserstraße Nr. 183/24; b) das andere auf dem Neumarkt Nr. 202/6, meistbietend zu verkaufen. Hierzu steht ein Bietungs-Termin auf den 18. Juni d. J. Nachmittags 4 Uhr in meiner Geschäftsstube an. Der Kaufkontrakt kann sogleich abgeschlossen werden. Die Verkaufs-Bedingungen liegen bei mir zur Einsicht bereit.

Moriz, Justiz-Kommissarius.

5) **Bekanntmachung.** Daß im Schrimmer Kreise  $\frac{3}{4}$  Meilen von Schrimm belegene Rittergut Łazek, an Acker, Wiesen, Hütung und Forst 2000 Morgen enthaltend, ist in 20 Parzellen à 100 Morgen vertheilt worden. Der Besitzer derselben beabsichtigt diese Parzellen gegen eine zu übernehmende, abtheliche Rente zu veräußern. Die abgesteckten Parzellen, so wie die näheren Bedingungen können an Ort und Stelle jederzeit eingesehen werden. Der Verkauf erfolgt im Wege des Meistgebots und ist hierzu ein Termin auf den 19. Juni c. Vormittags 10 Uhr in Łazek angesetzt, wozu Kauflustige hiermit eingeladen werden.

Łazek, den 1. Juni 1846.

6) **Necht Engl. Steinkohlen-Theer, frischen Radersdorfer Mauer- und Dünger, Gyps, Engl. Traß, Roman-, Ebo- und Mastick-Cement empfiehlt billigst die Eisenhandlung S. J. Unerbach, Judenstr. Nr. 1. 2. Posen, den 2. Juni 1846.**



7) Den Herren Husbefizern beehre ich mich ergebenst anzuzeigen, daß ich eine Ladung Granit-Platten zur Belegung der Bürgersteige erhalten habe. Da ich die Preise derselben auf's Billigste zu stellen in Stand gesetzt bin, so offerire ich dieselben und empfehle mich gleichzeitig zur Anfertigung und Legung der Trottoirs und Granit-Schwellen, auch mehrere dersonstigen Bestellungen von Granitarbeiten übernimmt Dr y, Steinsetz-Mstr., Fischerei-Platz Nr. 6. Posen, den 3. Juni 1846.

---

8) Krankheitshalber beabsichtige ich mein hier St. Adalbertstraße sub Nr. 46. 47 belegenes Grundstück, genannt Hôtel de Pologne, worin seit 50 Jahren die Gastwirthschaft vortheilhaft betrieben wird, baldigst zu verkaufen. Die Kaufbedingungen sind bei unterzeichnetem Eigenthümer mündlich oder durch portofreie Briefe zu erfahren. Posen, den 3. Juni 1846. Sam. Reimann, Gastwirth.

---

9) Zum Wollmarkt ist nahe am Markt ein freundlich möblirtes Zimmer zu vermietthen, wo? erfährt man Breitestraße Nr. 7. in der Cigarren-Fabrik.

---

10) Im Schilling. Daß auf heute bestimmte Konzert des Königl. Hochtbl. Trompeter-Corps 7. Hus.-Regm. fällt aus. Kleinmichel, Stabs-Trompeter.

---

11) Wollniederlagen und Logis sind im Rosenfeldschen Hause Breitestr. Nr. 12. zu vermietthen.

---

12) Citronen Stück 8 Pf., Apfelsinen Stück 1½ Sgr., Holländ. Käse 5 Sgr. pro Pfund, wie auch Kaffee und Zucker ist zu kaufen bei

Engel, Bronkerstraße Nr. 2.